

Artikel Nr. PU-0026

Druckdatum: 02.02.2015

Version: 1.1

Pro-Urbano Graffitientferner/Soft

Ausgabedatum: 18.07.2017

Seite: 1/15

- **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Pro-Urbano - Teer- und Wachsentsferner

Artikelnummer: PU-0026

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Verwendung des Stoffes/des Gemisches: Graffitientfernung

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Pro Urbano GmbH

Waltherstr. 80

51069 Köln

Tele.: +49 (0)221-120000

Fax: +49 (0)221-7830895

E-Mail: info@pro-urbano.com

Firmen Nr.: HRB 31253 Köln

1.4. Notrufnummer

Giftnotrufnummer: 030-19240

- **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Klassifikation gemäß

67/548/EWG oder 1999/45/EG

Klassifikation gemäß

Verordnung (EG) Nr.

1272/2008 [CLP/GHS]

Xn; R65, R66

Asp. Tox 1; H304

EUH 066

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]



Zusammensetzung auf dem Etikett	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte 60 – 70 %
Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
Sicherheitshinweise	P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

2.3. Sonstige Gefahren

Allgemeine Gefahrenbeschreibung Vgl. Abschnitt 8.

• ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte	CAS-Nr.: 64742-47-8 EG-Nr.: 265-149-8 REACH-Reg. Nr.: 01-2119456377-30	Xn; R65,R66 Asp. tox 1; H304 EUH 066	60 – 70 %
Fettsäuren, C16-18 und ungesättigt, Methylester	CAS-Nr.: 67762-38-3 EG-Nr.: 267-015-4 REACH-Reg. Nr.: 01-2119471664-32		> 10
Tallölfettsäuren	CAS-Nr.: 61790-12-3 EG-Nr.: 263-107-3		1 – 10 %
Oleylaminethoxylat	CAS-Nr.: 26635-93-8 EG-Nr.: 500-048-7	Xn,N; R22,R38,R41,R50 Acute tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315	< 0,1

Eye Dam. 1; H318
Aquatic Acute 1; H400

(2-Methoxymethylethoxy)pr	CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2 REACH-Reg. Nr.: 01-2119450011-60 Angabe der Reinigungsmittelverordn PPG-2 METHYL ETHER	< 0,1
---------------------------	---	-------

• **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben

Bewusstlosen nichts zu trinken geben. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Für Frischluft sorgen.

Bei Hautkontakt

Wichtig! Sofort die Haut mit viel Wasser spülen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und gründlich mit Wasser spülen, bis der Schmerz aufhört. Bei andauernder Reizung die Notaufnahme aufsuchen und diese Anweisung mitbringen.

Nach Augenkontakt

Sofort gründlich mit Augendusche oder bis zu 10 Minuten mit Wasser spülen. Augenlider auseinander halten. Bei anhaltender Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe holen. Für Ruhe, Wärme und frische Luft sorgen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hinweise für den Arzt: Keine Informationen erforderlich

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen erforderlich

• **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Zum Löschen Schaum, Kohlendioxid, Pulver oder Wasserdampf verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brand- und Explosionsgefahr: Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich in Bodennähe auf Zündquellen hinausbreiten. Ansonsten die generelle Richtlinien des Betriebes im Brandfall befolgen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Gase (NOx).

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Behälter in der Nähe des Feuers sollten entfernt oder mit Wasser gekühlt werden.

Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

- **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen beachten. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Größere Mengen nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.. Verschüttetes Material mit Sand, Erde oder anderem absorbierendem Material aufsammeln. Bei einem größeren Austritt in die Kanalisation/aquatische Umwelt müssen die lokalen Behörden davon benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Produkt mit Sand, Erde oder anderen, nicht brennbaren Materialien eindämmen und aufsaugen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine

Zusätzliche Hinweise:

Keine Daten verfügbar

- **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei Verwendung des Produktes essen, trinken und rauchen vermeiden. Augenspüleinrichtungen und Notduschen müssen am Arbeitsplatz vorhanden sein. Einatmen von Dämpfen/Aerosolen sowie Kontakt mit Haut bzw. Augen vermeiden. Beschädigte Verpackungen nicht ohne Schutzausrüstung handhaben.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Verwahren Sie das Produkt stets in einem Behälter desselben Materials wie das Original. Sorgen Sie dafür, dass die geltenden Vorschriften für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz befolgt werden.

Lagerung in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften für entzündliche Produkte. Anweisungen auf dem Etikett beachten. Lagerung bei Temperaturen von 5 bis 30° C an einem trockenen und gut belüfteten Ort, geschützt vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung.

Von oxidierenden Stoffen, stark alkalischen Stoffen und starken Säuren fernhalten. Rauchen verboten. Zutritt für Unbefugte verhindern. Der geöffnete Behälter ist wieder gut zu verschließen und in aufrechter Position aufzubewahren, um Leckagen zu verhindern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.

- **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

8.1 Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Wert
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	CAS-Nr.: 64742-47-8 EG-Nr.: 265-149-8 REACH-Reg. Nr.: 01-2119456377-30	Normativer Wert, 8 Stunden: 140 mg/m ³
(2-Methoxymethylethoxy)propanol	CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2 REACH-Reg. Nr.: 01-2119450011-60 Angabe der Reinigungsmittelverordnung: PPG-2 METHYL ETHER	Normativer Wert, 8 Stunden: 50 ppm Normativer Wert, 8 Stunden: 308 mg/m ³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz:

Augenspülvorrichtung und schnelle Augendusche vorsehen. Für ausreichende Ventilation sorgen.

Atemschutz

Atemschutz Atemschutz muss getragen werden, wenn die Luftverseuchung ein akzeptables Niveau überschreitet. Immer Atemschutzgerät mit Gasfilter, Typ A2, tragen. Beim Spritzen Atemschutz mit Kombinationsfilter tragen (Staub- und Gasfilter).

Handschutz:

Bei Exposition von 4 bis 8 Stunden Handschuhe tragen aus: Butylkautschuk, Nitrilgummi. EN 374 / III

Schutzhandschuhe müssen getragen werden, wenn direkter Kontakt oder Spritzer zu befürchten sind. Geeignete Schutzhandschuhen können von dem Handschuhlieferanten empfohlen werden.

Augen-/Gesichtsschutz

Bei Spritzgefahr Schutzbrille oder Gesichtsschirm tragen.

Hautschutz:

Körperschutz neben Handschutz:

Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um jede mögliche Berührung mit der Haut auszuschließen

• **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen:

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	Grüngelb
Geruch:	Charakteristisch
pH	Status: Im Lieferzustand Kommentare: Nicht bestimmt
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Kommentare: Nicht bestimmt
Siedepunkt	Kommentare: Nicht bestimmt
Flammpunkt	Wert: > 64 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht bestimmt.
Dampfdruck	Kommentare: Nicht bestimmt
Dampfdichte	Kommentare: Nicht bestimmt
Löslichkeit	
Löslichkeit in Wasser	Nicht bestimmt
Löslichkeit in Fett	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur	Kommentare: Nicht bestimmt
Viskosität Kommentare:	Wert: < 20,5 mm ² /s.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Nicht bestimmt.

9.2. Sonstige Angaben

Keine

• **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

10.1. Reaktivität

Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Kontakt mit Säuren und Alkalien vermeiden.

10.5. Unverträgliche Materialien

Von anderen Materialien entfernt aufbewahren. Alkalien, starke Säuren und Hitze vermeiden.
Kontakt mit oxidierenden Stoffen vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte Sicherheitsrelevante Basisdaten:

Bei hohen Temperaturen bilden sich: Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO₂). Nitröse Gase (NO_x).

• ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Daten der Komponenten

Komponente:	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
Akute Toxizität	Type of toxicity: Akut Effect Tested: LD50 Exposure routes: Oral Wert: > 5000 mg/kg Versuchstierarten: Ratte Test-Referenz: OECD 401 Kommentare: ECHA
	Type of toxicity: Akut Effect Tested: LD50 Exposure routes: Dermal Wert: > 3160 mg/kg Versuchstierarten: Kaninchen Test-Referenz: OECD 402 Kommentare: ECHA
	Type of toxicity: Akut Effect Tested: LC50 Exposure routes: Einatmen. Dauer: 4 h Wert: > 4,951 mg/l Versuchstierarten: Ratte Test-Referenz: OECD 403 Kommentare: Dämpfe. Die höchstem Niveau. ECHA
Hautkontakt	Nicht reizend. OECD 404. ECHA

Augenkontakt Nicht reizend. OECD 405. ECHA

Verschlucken: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Karzinogenität Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften. OECD 451. ECHA

Reproduktionstoxizität Keine.

Komponente Fettsäuren, C16-18 und C18-ungesättigt, Methylester

Akute Toxizität Type of toxicity: Akut
Effect Tested: LD50
Exposure routes: Oral
Wert: >5000 mg/kg

Karzinogenität Dieser Stoff besitzt keine nachweisbare krebserregende Eigenschaften.

Reproduktionstoxizität Keine.

Komponente Oleylaminethoxylat

Akute Toxizität Type of toxicity: Akut
Effect Tested: LD50
Exposure routes: Oral
Wert: 200-2000 mg/kg
Versuchstierarten: Ratte

Komponente (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Akute Toxizität Type of toxicity: Akut
Effect Tested: LD50
Exposure routes: Oral
Wert: 5152 mg/kg
Versuchstierarten: Ratte

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Allgemeines: Gas oder Dampf verdrängt den zum Atmen verfügbaren Sauerstoff, kann zu Erstickung führen

Mögliche akute Auswirkungen

Einatmen: Symptome wie Kopfschmerzen, Müdigkeit und Übelkeit können auftreten.

Hautkontakt: Wirkt als ein Entfettungsmittel. Kann Hautrisse und Ekzem verursachen.

Augenkontakt: Spritzer führen zu Augenreizungen und Rötungen.

Verschlucken: Verschlucken kann jedoch zu Übelkeit, Magenschmerzen und Erbrechen führen.
Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

- **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

12.1. Toxizität

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Komponente	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte
Akut aquatisch, Fische	Wert: 10000 mg/l Prüfdauer: 96h Arten: Oncorhynchus mykiss Methode: LL50 Test-Referenz: OECD 203. ECHA
Akut aquatisch, Algen	Wert: > 1000 mg/l Prüfdauer: 72h Arten: Pseudokirchnerella subcapitata Methode: IC50 Test-Referenz: OECD 201. ECHA
Akut aquatisch, Daphnia	Wert: 1982 mg/l Prüfdauer: 48h Arten: Daphnia magna Methode: EL50 Test-Referenz: OECD 202. ECHA
Bioabbaubarkeit	Wert: 22% Methode: OECD 301 F ECHA Testzeitraum: 28 Tage Testzeitraum: 28 d

Komponente	Fettsäuren, C16-18 und C18-ungesättigt, Methylester
Akut aquatisch, Fische	Wert: > 100 mg/l Methode: LL/EL/IL50
Akut aquatisch, Algen	Wert: > 100 mg/l Methode: LL/EL/IL50

Akut aquatisch, Daphnia
Wert: > 100 mg/l
Methode: LL/EL/IL50

Komponente

Tallöfettsäuren

Akut aquatisch, Fische
Wert: > 10000 mg/l
Prüfdauer: 96h
Methode: LL50 (Literatur)

Bioabbaubarkeit
Wert: 93%
Methode: OECD 301E (Literatur)
Testzeitraum: 28 Tage

Komponente

Oleylaminethoxylat

Akut aquatisch, Fische
Wert: 1 – 2 mg/l
Prüfdauer: 96h
Methode: LC50

Akut aquatisch, Algen
Wert: 1 – 10 mg/l
Prüfdauer: 96h
Methode: LC50

Akut aquatisch, Daphnia
Wert: 0,88 mg/l
Prüfdauer: 48h
Arten: Daphnia magna
Methode: EC50

Komponente

(2-Methoxymethylethoxy)propanol

Akut aquatisch, Fische
Wert: > 10000 mg/l
Prüfdauer: 96 h
Arten: Pimephales promelas
Methode: LC50 (Literatur)

Akut aquatisch, Algen
Wert: 900 mg/l
Prüfdauer: 72 h
Methode: EC50 (Literatur)

Akut aquatisch, Daphnia
Wert: 1919 mg/l
Prüfdauer: 48 h
Arten: Daphnia magna
Methode: EC50

Bioabbaubarkeit
Wert: 93%
Methode: OECD 301E (Literatur)
Testzeitraum: 28 Tage

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Fehlende Daten

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Potentielle Bioakkumulation: Fehlende Daten

12.4. Mobilität im Boden

Kommentare zur Mobilität: Fehlende Daten.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Fehlende Daten

• ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden:	Vorschriftsmäßige Abfallbeseitigung vom Umweltschutzingenieur und nach örtlichen Vorschriften bestätigen lassen.
Produkt ist Gefahrgutmüll:	Ja
EWC-Abfallcode/EAK Nummer:	EWC: 20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Sonstige Angaben:	Abfall einer zugelassenen Deponie nach Absprache mit den örtlichen Behörden zuführen.

• ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

14.3. Transportgefahrenklassen

14.4. Verpackungsgruppe

14.5. Umweltgefahren

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Sonstige zutreffende Hinweise.

Sonstige zutreffende Hinweise. Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

• ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EWG-Verordnung: Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Kommentare Einstufung des Produkts gemäß Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG unter Abschnitt 2. Einstufung und Kennzeichnung des Produkts gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) unter Abschnitt 2.
Einstufung und Kennzeichnung der Stoffe gemäß Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG unter Abschnitt 3.
Einstufung und Kennzeichnung der Stoffe gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) unter Abschnitt 3.
Sicherheitsdatenblatt ausgefertigt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt

• ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Klassifikation gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS] EUH 066; Asp. tox 1; H304;

Auflistung der relevanten R-Sätze (in Abschnitt 2 und 3).
R38 Reizt die Haut.
R41 Gefahr ernster Augenschäden.
R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Liste der relevanten H-Phrasen
(Abschnitt 2 und 3).

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Kommentare

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.